

# Bayreuther Programm



**UNSERE VISION**  
**— FÜR UNSERE INNENSTADT**



Ortsverband Bayreuth-Mitte

**...aus dem Herzen der Stadt**

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40

# Programm der CSU Bayreuth-Mitte

## für die Bayreuther Innenstadt

### Gliederung:

- 1 Innenstadt
- 2 Stadtleben
- 3 Familie
- 4 Chancengleichheit

### 1 Innenstadt

Deutschlands Innenstädte stehen vor einer Vielzahl an Herausforderungen. Dabei handelt es sich nicht nur um ein Resultat der Entwicklungen der letzten Jahre, wie es mitunter beim Einzelhandel der Fall ist.

Auch der globale Klimawandel und die Strategien, diesem zu begegnen, gehören zunehmend zum Themenfeld der Kommunalpolitik.

Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich für eine Stadtentwicklung ein, die auf der Bereitschaft beruht, alte Probleme neu anzugehen. Diese soll auf einem ergebnisoffenen Dialog basieren. Die CSU Bayreuth-Mitte begrüßt ausdrücklich die Nutzung erneuerbarer Energien im Rahmen eines Nachhaltigkeitskonzepts und klimafreundliche Mobilitätsmodelle mit Alternativen zum Auto. Allgemein werden Verkehr und Infrastruktur die Stadt Bayreuth in den kommenden Jahren noch weitaus intensiver beschäftigen. Keinesfalls soll die Verkehrspolitik der Stadt Bayreuth aber zu Lasten derer gehen, die in der Innenstadt arbeiten, leben oder sie aus den Randbezirken oder anderen Orten Deutschlands besuchen möchten. Doch ist die Innenstadt nicht allein Mobilitätsknoten der Stadt und für das Umland, sondern auch selbst Ort des Lebens und der Begegnungen.

Vor diesem Hintergrund formuliert die CSU Bayreuth-Mitte folgende Forderungen:

1.a Ziel der Stadt Bayreuth muss es sein, den Individualverkehr in der Innenstadt zu verringern. Zur Vermeidung von Staus im Einzugsbereich des Stadtkernrings, die nicht zuletzt durch Ampeln verursacht werden, wird eine Prüfung des Einsatzes neuer intelligenter Verkehrsleitsysteme gefordert. Es ist überfällig, mutig zeitgemäße Verkehrskonzepte zu realisieren, die freilich nicht nur für die Stadt als abgeschlossenen Organismus gedacht werden können. Der Einsatz von Kreisverkehren könnte in diesem Zusammenhang Potential haben. Eine schnellere Verkehrsführung kann bspw. mithilfe von Ampelsensoren ermöglicht werden. Generell eröffnet in diesem Zusammenhang der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (grüne Ampelwellen) den Weg zu einer Verkehrsführung der Zukunft.

Zudem fordert die CSU Bayreuth-Mitte die Überprüfung der Länge der Grünphasen der Fußgängerampeln und die Erschließung von weiteren Mittelinseln auf Fußgängerüberwegen.

1.b Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich für eine Überarbeitung des ÖPNV-Systems ein. Strategien zur optimalen Steuerung des ÖPNV sollen geprüft werden. Außerdem sollen die Busse mittelfristig durch Busse mit CO<sub>2</sub>-neutraler Antriebstechnologie ersetzt werden.

41 1.c Für die bessere Erreichbarkeit der Innenstadt auf dem Fahrrad soll ein  
42 Fahrradinnenstadtring erschlossen werden. Er sollte Hauptverkehrsstraßen möglichst  
43 umgehen und den Fahrradverkehr über Nebenstraßen führen. Die Stadtverwaltung soll  
44 die Erschließung eines Fahrradrings über Bayreuther Nebenstraßen prüfen. Hierdurch  
45 könnte nicht nur das Potential des Wegenetzes in Bayreuth von Autos und Fahrrädern  
46 besser ausgeschöpft, sondern auch die Sicherheit der Fahrradfahrer deutlich erhöht  
47 werden.  
48 Gleichzeitig sind Maßnahmen zum Schutz der Fußgänger in der Innenstadt zu ergreifen.  
49 So ist dem verstärkten Fahrradverkehrsaufkommen in der Maximilianstraße und  
50 Richard-Wagner-Straße bspw. mit Tempobegrenzungen oder bestimmte Zonen, in  
51 denen das Fahrrad nur geschoben werden darf, zu begegnen.

52 1.d Eine weitere Herausforderung, vor die die Stadt durch die verstärkte Nutzung von  
53 Fahrrädern gestellt wird, ist deren Lagerung und bezogen auf E-Bikes möglicherweise  
54 auch der Ladeprozess. Zur besseren Aufbewahrung der Fahrräder sollen daher  
55 mindestens zwei überdachte Fahrradstellplätze in Form von Fahrradtürmen  
56 (Fahrradparkhäuser) in der Bayreuther Innenstadt entstehen. Dabei sollen auch  
57 Ladestationen für E-Bikes vorgesehen werden.  
58 So honoriert die Stadt die aktive Teilnahme der Bevölkerung an einer CO<sub>2</sub>-neutralen  
59 Mobilität.  
60 Am Hauptbahnhof ist der Bedarf an einfachen Stellplätzen für Fahrräder noch nicht  
61 ausreichend gedeckt. Daher soll die Stadt Bayreuth auch dort noch Maßnahmen  
62 ergreifen.

63 1.e Die CSU Bayreuth-Mitte fordert die Weiterentwicklung des Energiekonzepts der  
64 Stadtwerke Bayreuth und dessen schnelle Umsetzung.  
65 In diesem Zusammenhang kann auch die Überwachung und Messung der  
66 Luftverschmutzung eingeführt werden.  
67 Es wird angeregt, den Ausbau der Dächer öffentlicher Gebäude mit Photovoltaik forciert  
68 zu betreiben. Dies schließt denkmalgeschützte Gebäude ein.  
69 Allgemein soll die Stadt Bayreuth als Universitätsstadt im Zusammenhang mit  
70 regenerativen Energieformen mehr auf den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse  
71 bauen.  
72 Die Beleuchtung von Gehwegen ist nicht nur eine Frage der Sicherheit, sondern auch  
73 eine des Energieverbrauchs und der Kosten, wenn auch freilich das Sicherheitsbedürfnis  
74 von Passanten am Ende die höchste Priorität hat. Die schon laufende Umrüstung auf  
75 LED-Beleuchtung in der Stadt stellt ebenso wie der Einsatz von Sensorik eine gute  
76 Möglichkeit dar, alle drei Gesichtspunkte in Einklang zu bringen.

77 1.f Um auf das Orientierungs- und Informationsbedürfnis der Touristen und Menschen  
78 unserer Stadt einzugehen, befürwortet die CSU Bayreuth-Mitte digitale Anzeigetafeln im  
79 Bahnhofsbereich und in der Innenstadt. Darauf könnten auch städtische Events  
80 beworben werden.

81 1.g Hochwasserschutz und Renaturierung gingen beim Ausbau der Wilhelminenaue bis  
82 2016 Hand in Hand. Seither ist das wichtige Ziel der Stadt Bayreuth, den Roten Main an  
83 verschiedenen Stellen wieder in einen ursprünglichen Zustand zu versetzen, ins  
84 öffentliche Interesse geraten.

85 Die CSU Bayreuth-Mitte sieht dem Fortschritt der Arbeiten in den kommenden Jahren  
86 erwartungsvoll entgegen. Begleitend sollten jedoch Überlegungen angestellt werden,  
87 wie man den Flusslauf in ein Gebiet verwandeln kann, das für die Stadt einen deutlichen  
88 Mehrwert bietet. Die Einrichtung eines Stadtstrandes oder einer ähnlichen Nutzung  
89 durch die Bevölkerung wäre hier nur ein denkbares Szenario. In jedem Falle soll die  
90 Schaffung flussnaher Sitz- und Liegeplätze schnell umgesetzt werden.

91 1.h Im Zusammenhang mit der Aufwertung des Innenstadtbereichs um den Roten Main  
92 herum soll insbesondere auf dem Annecyplatz ein besonderes Augenmerk liegen: An  
93 einer ihrer meist befahrensten Stellen präsentiert sich die Stadt Bayreuth in einem  
94 baulich wie ästhetisch schlechten Zustand. Es ist dringend geboten, dass vonseiten der  
95 Stadt Bemühungen unternommen werden, um den Annecyplatz in einer Weise zu  
96 gestalten, die der Bayreuther Partnerstadt Annecy eine würdige Repräsentation  
97 verschafft.

98 1.i Für die Zukunftsfähigkeit der Stadt Bayreuth ist eine weitsichtige Planung nötig.  
99 Einfaches Reagieren auf plötzliche oder lange absehbare Herausforderungen kostet  
100 Energie, bindet Ressourcen und hindert die Entwicklung langfristiger Ansätze.  
101 Die CSU Bayreuth-Mitte fordert von der Stadt Bayreuth und den Stadtwerken daher eine  
102 bewusste und zielgerichtete Planung für eine „Smart City“ Bayreuth. Eine digitalisierte  
103 Stadt ist ein Konzept, das in vielen Fällen – gerade in Norddeutschland – bereits mit  
104 großem Erfolg umgesetzt wurde. Dieser zeigt sich nicht allein in wirtschaftlichem Erfolg,  
105 sondern auch in einem Stück mehr Sicherheit und Komfort.

106 1.j Die Bayreuther Innenstadt soll in zunehmendem Maße als Wohlfühlort  
107 wahrgenommen werden. Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich in diesem Zusammenhang  
108 dafür ein, dass die verkehrsberuhigten Bereiche mit Wasserbrunnen oder durch kleinere  
109 Wasserkanäle wie in der Maximilianstraße aufgewertet werden. Dazu ist es erforderlich,  
110 Gewässer zu öffnen, wie am sogenannten Canale Grande Bayreuth. Auch das Pflanzen  
111 von Bäumen im Rahmen eines systematischen Baumpflanzungsprogramms, die  
112 allgemeine Begrünung der Innenstadt und Trinkwasserbrunnen sollen in die  
113 Überlegungen, die Innenstadt attraktiver zu machen, eingeschlossen werden. Dazu soll  
114 auch die Gestaltung der Gebäudefassaden – wie bspw. bei Galeria-Karstadt – kritisch  
115 hinterfragt werden.

116 1.k Den Ansatz, die Innenstadt durch verschiedene Veranstaltungen zu beleben,  
117 unterstützt die CSU Bayreuth-Mitte. Auch die Durchführung von Großveranstaltungen,  
118 wie sie in Form von Konzerten im Hans-Walter-Wild-Stadion bereits stattgefunden  
119 haben, soll weiter angestrebt werden. Die CSU Bayreuth-Mitte unterstützt schließlich  
120 weitere Ideen zur Belebung der Innenstadt wie den Aufbau einer Eisbahn zeitlich  
121 unmittelbar nach dem Bayreuther Christkindlesmarkt.

## 122 2 Stadtleben

123 Abseits der allgemeinen Rahmenbedingungen ist es das Stadtleben bzw. sind es die Menschen in  
124 Bayreuth, die die Innenstadt prägen. Dabei sind sowohl die Anwohner der Innenstadt als auch die  
125 weiteren Einwohner Bayreuths als auch die des Landkreises, die Gäste der Stadt und die Touristen zu  
126 berücksichtigen.

127 Durch den Sitz der Regierung von Oberfranken und die Universität Bayreuth bietet die Stadt enormes  
128 Potential für Arbeitsplätze. Zudem stellen kulturelle Einrichtungen und Errungenschaften einen  
129 historischen Schatz nicht nur für den Tourismus-, sondern auch den Kulturstandort dar. Im  
130 sportlichen Bereich vertreten Bayreuther Vereine die Stadt im Basketball, im Eishockey und im  
131 Fußball in vergleichsweise hochklassigen Ligen der Bundesrepublik. Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich  
132 für die Sicherung von Bayreuth als Kultur-, Tourismus- und Sportstadt genauso wie für die Ansiedlung  
133 wissenschaftlicher Einrichtungen ein.

134 Um die Arbeitsplätze der Zukunft in und für Bayreuth zu sichern, begrüßt die CSU Bayreuth-Mitte die  
135 geplante Errichtung des Gründerzentrums und fordert dessen zügige Inbetriebnahme. Die Stadt  
136 Bayreuth soll der Ansiedlung von Unternehmen offen und fördernd gegenüberstehen.

137 Die Innenstädte Deutschlands sind auch durch den stationären Einzelhandel geprägt. In den  
138 vergangenen Jahren ist dieser aufgrund sinkender Absatzzahlen zunehmend unter Druck geraten,  
139 was unter anderem die Diskussionen über den Erhalt des Kaufhauses „Galeria-Karstadt“ belegen. Die  
140 Stadt Bayreuth soll den Einzelhandel stärken, aber nicht ideologisch und planwirtschaftlich an alten  
141 Konzepten aus Macht der Gewohnheit hängen. Vielmehr soll eine moderne Innenstadt der Zukunft  
142 geschaffen werden. Die CSU Bayreuth-Mitte fordert daher:

143 2.a Bayreuth ist als wichtiger Kulturstandort Bayerns zu erhalten. Um aufkommenden  
144 Finanzierungslücken zu begegnen und Eintrittspreise zu stabilisieren, soll nach  
145 Auffassung der CSU Bayreuth-Mitte eine verbesserte Vermarktungsstrategie erarbeitet  
146 und die Akquise von geeigneten Sponsoren betrieben werden.

147 2.b In den vergangenen Jahren wurde in Bayreuth die Schaffung bezahlbaren  
148 Wohnraums als wichtiges Ziel ausgegeben und teilweise umgesetzt. Dabei ist die  
149 Erschließung geeigneter Gewerbeflächen zu sehr in den Hintergrund getreten. Die CSU  
150 Bayreuth-Mitte fordert eine duale Zielsetzung mit Berücksichtigung geeigneter  
151 Gewerbeflächen. Um die Einnahmen der Stadt im Gewerbesteuerbereich zu erhöhen,  
152 fordert die CSU Bayreuth-Mitte die Ansiedlung neuer Unternehmer und Unternehmen  
153 statt erdrosselnder Steuererhöhungen. In diesem Zusammenhang erscheint auch ein  
154 modernes und digitales Leerstandsmanagement mit einer öffentlichen Plattform mit  
155 aktuellen Ausschreibungen für den Einzelhandel als sinnvoll. Die Stadt Bayreuth soll sich  
156 um entsprechende Fördermittel bewerben. Verkaufsflächen in den Außenbereichen  
157 sollen dem Einzelhandel zunehmend zur Verfügung gestellt werden.

158 2.c Während der Coronapandemie wurde der Gastronomie die Möglichkeit gegeben, die  
159 Flächen der Außenbereiche verstärkt zu nutzen. Die CSU Bayreuth-Mitte fordert die  
160 Stadt Bayreuth auf, diese Möglichkeit weiterhin so großzügig zur Verfügung zu stellen.  
161 Zudem setzt sich die CSU Bayreuth-Mitte für längere bzw. großzügiger gehandhabte  
162 Ausschankzeiten der Gastronomie in den Außen- und Innenbereichen insbesondere in  
163 der Festspielzeit ein. Ein ständiger Dialog zwischen der Stadt Bayreuth, BMTG und den  
164 Gastronomiebetreibern soll die Attraktivität nachhaltig stärken.

165 2.d Die Stadt Bayreuth soll offen gegenüber neuen Vertriebswegen und Projekten, wie  
166 sie z. B. durch den 24-Stunden-Laden in Bayreuth umgesetzt wurden, gegenüberstehen.

167 Auch die Einführung eines Spät-Kaufs in Bayreuth – beispielsweise am Hauptbahnhof –  
168 soll angestrebt werden, um ein Einkaufen nach 20 Uhr zu ermöglichen und die Stadt zu  
169 beleben.

170 2.e Während des Bayreuther Christkindlesmarktes wurde den Besuchern die Möglichkeit  
171 gegeben, Taschen mit gekaufter Ware abzugeben und zu sichern. Hiervon inspiriert  
172 fordert die CSU Bayreuth-Mitte, eine ständige Abgabemöglichkeit in Form von Spinden  
173 im Innenstadtbereich zu schaffen. Die Eingänge zur Maximilianstraße stellen Potentiale  
174 dar. Der Programmpunkt 1.d, der den Bau neuer Fahrradparkhäuser vorsieht, kann bei  
175 der Umsetzung dieses Punktes berücksichtigt werden.

176 2.f Das Gebiet um den Röhrensee erfreut sich einer regen Bautätigkeit. Eine daraus  
177 resultierende Aufwertung des gesamten Stadtteils ist absehbar. Dem sollte die Stadt  
178 Rechnung tragen und ein Konzept für direkte Fuß- und Radwege in die Innenstadt  
179 erstellen. Neuansiedlungen von Gastronomie und Einzelhandel soll die Stadt in diesem  
180 Stadtteil besonders offen gegenüberstehen, um ihn zu beleben. In diesem Kontext  
181 bedarf auch das Gassenviertel in Bayreuth einer Aufwertung und Belebung.

### 182 **3 Familie**

183 Familien und Kinder sind die Zukunftssicherung der Stadt Bayreuth. In den vergangenen Jahren hat  
184 sich die Stadt Bayreuth allerdings nur auf den Slogan „Bayreuth als familienfreundlichste Stadt  
185 Deutschlands“ ausgeruht. Im Hinblick auf KiTa-Plätze und vielem mehr ist Bayreuth lange nicht mehr  
186 in eine der Top-Platzierungen einzuordnen.

187 Die CSU Bayreuth-Mitte misst dieser Thematik eine besondere Bedeutung bei, wie sie mit der  
188 Erhebung zu einem eigständigen Gliederungspunkt zum Ausdruck bringt:

189 3.a Es ist nach Auffassung der CSU Bayreuth-Mitte essenziell, ausreichende Kapazitäten  
190 vorzuhalten, damit Kinder auch weiterhin in Schwimmbädern im Stadtgebiet der Stadt  
191 Bayreuth das Schwimmen erlernen können. Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich deshalb  
192 für den Erhalt der Schwimmbäder in der Stadt ein, in denen man das Schwimmen als  
193 Kind im Kurs oder mit den Eltern erlernen kann.

194 3.b Unter anderem Familienrealitäten, in denen beide Elternteile einen Beruf ausüben,  
195 lassen den Bedarf an KiTa-Plätzen dauerhaft ansteigen. Den Betreuungsbedarf verstärkt  
196 daneben die Zuwanderung. Deshalb sind lange Wartezeiten auf KiTa-Plätze mittlerweile  
197 aufgrund des Fehlens ausreichender Kapazitäten in Bayreuth üblich geworden. Die CSU  
198 Bayreuth-Mitte fordert daher die Schaffung weiterer KiTa-Plätze – auch im  
199 Innenstadtbereich. Diese würden zudem die Attraktivität Bayreuths als  
200 Wirtschaftsstandort steigern. Fehlendes Betreuungspersonal muss als Hauptursache des  
201 Mangels an KiTa-Plätzen engagiert angesprochen werden. Dem Betreuungspersonal soll  
202 daher Anreize gesetzt werden, seinen so wichtigen Beruf bewusst gerade in Bayreuth  
203 auszuüben. Darüber hinaus sind die Regelungen der Ausbildung und Anerkennung  
204 ausländischer Berufsabschlüsse wie auch des Personalschlüssels auf Landesebene  
205 kritisch zu hinterfragen.

206 3.c Im Innenstadtbereich lassen sich zu wenige Kinderspielplätze finden. Daneben  
207 erweisen sich einzelne Plätze wie in der Opernstraße als sinnvoll, aber nicht ausreichend  
208 als Spielmöglichkeit für Kinder. Die CSU Bayreuth-Mitte fordert, mehr Flächen  
209 unterschiedlicher Größen für den Bau von Kinderspielplätzen im Innenstadtbereich

210 vorzusehen. Darüber hinaus wird der Ausbau der bestehenden Kinderspielbereiche in  
211 der Fußgängerzone gefordert. Unter anderem können die Plätze bzw. Flächen vor den  
212 Kirchen, das Gassenviertel und die Ludwigstraße als Standorte in Betracht gezogen  
213 werden. Auch die verstärkte Überwachung und Reinigung der Spielbereiche und  
214 Spielgeräte für Kinder ist zu fokussieren.

215 3.d Eine aktive und gesunde Gesellschaft wird in den kommenden Jahren vor dem  
216 Hintergrund der demographischen Entwicklung an Bedeutung gewinnen. Kostenfreie  
217 Fitnessgeräte im Außenbereich würden es aus Sicht der CSU Bayreuth-Mitte den  
218 Menschen erleichtern, Sport zu treiben.

219 3.e Um den Kulturstandort weiterhin und besser zu vermarkten, fordert die CSU  
220 Bayreuth-Mitte, die digitale Verfügbarkeit des Kulturkalenders zu verbessern.

221 3.f Die CSU Bayreuth-Mitte tritt für eine verstärkte und ganzheitliche Vermarktung der  
222 Museumslandschaft in Bayreuth ein.

#### 223 **4 Chancengleichheit**

224 Menschen mit Behinderung haben viele Barrieren im Alltag zu bewältigen. Auch psychosomatische  
225 Erkrankungen nehmen deutlich zu – insbesondere bei jüngeren Menschen. Schließlich stellt die  
226 demographische Entwicklung die Stadt Bayreuth vor große Herausforderungen.  
227 Daher fordert die CSU Bayreuth-Mitte:

228 4.a Im Zusammenhang mit dem in Gliederungspunkt 1.f angesprochenen Bau digitaler  
229 Informationstafeln und generell befürwortet die CSU Bayreuth-Mitte die verstärkte  
230 Verwendung der Blindenschrift und Möglichkeiten des Abrufs von Informationen über  
231 Tonspuren. Die vorgelesenen Texte sollen im Vergleich zu heute qualitativ optimiert und  
232 um Bilderläuterungen ergänzt werden. Die Sprachgestaltung soll durch die Verwendung  
233 grammatikalisch richtiger und barrierefreier Sprache gewährleistet sein.

234 4.b Die CSU Bayreuth-Mitte setzt sich für die Überprüfung weiterer barrierefreier Wege  
235 in Bayreuth – insbesondere auch in denkmalgeschützten Gebäuden – ein. Der  
236 Einzelhandel soll bei der Schaffung barrierefreier Zugänge unterstützt werden.  
237 Eigentümergeinschaften sollen auf das Thema vermehrt und konkret angesprochen  
238 und bei der Umsetzung barrierefreier Wege unterstützt werden. Darüber hinaus ist  
239 beispielsweise die unter dem Gliederungspunkt 2.f angesprochene Anbindung der  
240 Innenstadt an den Röhrensee barrierefrei zu gestalten.

241 4.c Eine Aufwertung und Vermarktung des Ehrenamtspreises der Stadt Bayreuth ist nach  
242 Auffassung der CSU Bayreuth-Mitte angezeigt.

243 4.d Die CSU Bayreuth-Mitte ruft die Stadt Bayreuth auf, gegenüber der Deutschen Bahn  
244 auf die Bereitstellung behindertengerechter Züge zu drängen und deren Erreichbarkeit  
245 zu erleichtern.

246 4.e Im Zusammenhang mit Erkrankungen im jungen Alter setzt sich die CSU Bayreuth-  
247 Mitte für eine spezielle Förderung von geeignetem Wohnraum für junge Menschen mit  
248 Einschränkungen ein.

249 4.f Die CSU Bayreuth-Mitte spricht sich für eine Förderung des Erlernens der  
250 Gebärdensprache in Bayreuth – bspw. in Zusammenarbeit mit der VHS – aus.